
Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Bau- und Vergabeausschuss	30.03.2023	öffentlich	Beschluss

Betreff:

**Regenstraße 8 - Integrierte Leitstelle (ILS) Erneuerung der Kälteanlagentechnik
hier: Objektplan**

Anlagen:

Entscheidungsvorlage

Sachverhalt (kurz):

Die integrierte Leitstelle (ILS) ist eine Aufgabe der Stadt Nürnberg für und mit dem Umland. Als kritische Infrastruktur muss sie höchste Ansprüche erfüllen.

Die Kälteaggregate der ILS sind bereits seit 2008 in Betrieb und erreichen somit in Kürze ihre betriebswirtschaftliche Lebensdauer von 15 Jahren. Aufgrund des Alters der Anlage und zur Sicherstellung einer redundanten Kälteversorgung des Serverraumes und des Leitstellenbetriebsraumes muss die Kältetechnik erneuert und an die aktuellen Anforderungen angepasst werden, um Ausfälle der IT zu verhindern und die Arbeitsfähigkeit der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewährleisten.

Die Maßnahme ist im aktuellen Haushalt unter der MIP-Nr. 1221 mit Gesamtkosten von 935.000 Euro brutto abgebildet.

Im Vergleich zu den Unterlagen und Kosten, die im Ältestenrat angemeldet und genehmigt wurden, hat sich bei weiterführenden Arbeiten am Projekt herausgestellt, dass im Zuge der Erneuerung der Kältetechnik auch der MSR-Schaltschrank ausgetauscht werden muss, der für den Betrieb der Kälteanlagen erforderlich ist. Die ursprüngliche Herangehensweise mit Vorziehen der Ertüchtigung des bestehenden Schaltschranks hat sich als nicht wirtschaftlich umsetzbar erwiesen.

Insgesamt betragen die im Objektplan zu genehmigenden Kosten nun 1.160.923,26 Euro brutto inklusive Planungsleistungen und Bauverwaltungskosten.

Die Erweiterung der Maßnahme und die Erhöhung der Kosten sind mit Stk abgestimmt und werden im Rahmen der MIP-Fortschreibung angepasst.

Da es sich um einen Austausch der technischen Anlagen der kritischen Infrastruktur handelt, wurde auf Planungs- und Kostenkennzahlen sowie auf Planunterlagen verzichtet.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

- Kosten noch nicht bekannt

- Kosten bekannt

<u>Gesamtkosten</u>	1.161.000 €	<u>Folgekosten</u>	€ pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	1.161.000 €	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja

- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:
vorab mit Stk abgestimmt

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Erneuerung der Kältetechnik ist nicht diversity-relevant

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 Rpr
 Stk/1 BIC Geschäftsstelle

Beschlussvorschlag:

Der Bau-und Vergabeausschuss genehmigt den Objektplan für die Maßnahme „Regenstraße 8 – Integrierte Leitstelle (ILS) - Erneuerung der Kälteanlagentechnik“.

Nach der vorliegenden Kostenberechnung betragen die voraussichtlichen Gesamtkosten brutto inkl. BVK (gerundet) 1.161.000 Euro brutto.

Die Maßnahme wird als MIP-Maßnahme mit der Nummer 1221 finanziert und im Rahmen der MIP-Fortschreibung aktualisiert.